

Klinikclowns

FRAU HURTIG UND HERR HARALD KOMMEN



Clowns in der Altenpflege - was soll denn das? Das ist doch Kinderkram. Weit gefehlt. Humor hilft Heilen, ist hier die Devise. Weil sie bei Kindern so gut ankommen, besuchen die Clowns des Vereins Klinik-Clowns Hamburg e.V. jetzt auch Senioren und Menschen mit Demenz.

"Frau Hurtig" und "Herr Harald" begegnen den Senioren respektvoll von Mensch zu Mensch und nehmen sich Zeit für sie. Sie machen Scherze, snaken Platt und singen mit ihnen. Ihr kleiner Hund (eine Handpuppe) hat immer ein offenes Ohr.

Im Senioren Centrum Auf der Uhlenhorst haben wir es erlebt: Die Gesichter hellen sich auf!

Frau Z. muss mehrmals am Tage aus einer vollkommen vorgebeugten Haltung im Rollstuhl herausgeholt werden. Sie ist in ihrer Demenz gefangen, ständig kreisen Sorgen aus allen Zeitebenen

in ihrem Kopf. Beim Besuch der Clowns saß Frau Z. plötzlich aufrecht in ihrem Rollstuhl. Vollkommen entspannt plauderte sie mit Frau Hurtig und Herrn Harald, zuletzt brachte sie den beiden ein Lied bei.

Frau A. ist nur in ihrem Zimmer, und es ist kaum eine freundliche Kommunikation mit ihr möglich. Schon nach kurzer Zeit zeigte sich den Clowns eine ganz andere Frau A., wahrscheinlich die richtige. Sie erzählte von ihrem verstorbenen Mann, den sie heute noch liebt und vermisst. "Wenn wir unterwegs waren, dann war was los. Ich war eine richtige Stimmungskanone". Freudestrahlend sang sie "Auf der Reeperbahn" mit.

Frau B. sagt: "Ihr Gesang hat mich so schön an früher erinnert. Ich habe auch immer in einem Chor gesungen." Und Frau G: "Geben Sie den Hund nicht weg. Der ist so lieb. Ich hatte auch 16

Jahre einen Hund."

Es ist wichtig, dass diese fröhlichen Besuche regelmäßig stattfinden, so können Beziehungen aufgebaut werden, die eine stärkende Wirkung haben und Vertrauen schaffen.

Für die Arbeit in der Altenpflege hat der Dachverband für sechs Monate eine Anschubfinanzierung bewilligt. In dieser Zeit kommen die Clowns jeden Montag in unser Haus. Wir freuen uns darüber und sind auf die Reaktionen und Ergebnisse sehr gespannt.

Maxim Gorki sagte über den Clown Anatoli Durow: "Er ist ein Zauberer, der in den vergifteten Brunnen einen Tropfen, nur einen einzigen Tropfen vom lebendigen Wasser des Lachens hineingoss und diesen Brunnen dadurch zum kraft- und lebensspendenden Heilquell machte."

Gerne berichten wir wieder von dem Zauber.

Lenore Schneider